

Einladung zur 4. Video-Vereinsprechstunde zur Wiederaufnahme des Bäderbetriebs

die Niedersächsische Landesregierung hat im Rahmen ihres  Stufenplans mit Wirkung zum 8. Juni verfügt, dass nun auch der Betrieb und die Nutzung von Hallenbädern unter Beachtung der Hygienevorschriften und Abstandsregelungen zulässig ist. Der Bäderbetrieb der Stadtwerke Osnabrück erstellt momentan Konzepte, um die Wiederaufnahme des Bäderbetriebs unter Einhaltung aller Vorgaben zu gewährleisten.

Auf welche Veränderungen sich die Badnutzer einzustellen haben, darüber möchte der SSB in einer weiteren Video-Vereinsprechstunde informieren, **die sich in erster Linie an die Vereine im StadtSportbund richtet, die auch Nutzer der Osnabrücker Bäder sind.** Frau Neumann (Leiterin Bäderbetrieb Stadtwerke Osnabrück AG) hat zugesagt, über den aktuellen Sachstand zu berichten und um Fragen zu beantworten. Darüber hinaus wird der SSB über wissenswerte Neuigkeiten aus dem SSB/LSB informieren.

4. Video-Vereinsprechstunde (Nutzer Osnabrücker Bäder)

Donnerstag, den 11. Juni 14:00 Uhr

Aufgrund des kurzfristigen Termins ist es leider nicht möglich, zu späterer Uhrzeit zur Videokonferenz einzuladen. Den Link zur Zoom-Konferenz stellen wir nach Anmeldung per Mail an Heiko Brüning zur Verfügung.

3. Video-Vereinsprechstunde – Stadt bereitet Wiedereröffnung der Sporthallen für Vereine vor!

Die gestrige 3. Video-Vereinsprechstunde zum Thema  „Wiederaufnahme des Sportbetriebs in den städtischen Sporthallen“, die der StadtSportBund (SSB) am gestrigen Abend durchführte, war mit 28 Teilnehmenden aus 22 Vereinen wiederum gut besucht. Erneut stand **Jörg Schirmbeck (Fachdienst Sport der Stadt Osnabrück)** als kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Wiedereröffnung städtischer Sporthallen zur Verfügung.

Zunächst aber informierte Ralf Dammermann (SSB-Geschäftsführer) über Neuigkeiten und Wissenswertem aus SSB und LSB. So wird der SSB den verschobenen **Stadtsporttag am 25. Juni** unter Einhaltung der Hygienevorschriften in der VereinSporthalle Limberg durchführen. Dabei wird auf Grußworte und Ehrungen verzichtet, so dass sich die Tagesordnung auf den parlamentarischen Teil beschränkt. Zudem gab er einen kurzen Überblick zum aktuellen Stand zur Beantragung der **Zuschüsse für Übungsleiter*innen und Trainer*innen. Die Beantragung der Fördermittel ist im Intranet noch bis zum 31. Mai möglich.** Überdies informierte er noch einmal über das **LSB-Förderprogramm: Sportlich, gesund und kontaktlos im Freien.** Ralf Dammermann ermunterte die Vereinsvertreter weitere Anträge an den LSB zu stellen.

Hinsichtlich der Situation in den Sporthallen und Fitnessstudios gab es kein einheitliches Bild. Während Vereine mit eigenen Sporthallen den Trainingsbetrieb bereits wieder aufgenommen haben, werden die meisten städtischen Hallen aller Voraussicht nach am 3. Juni geöffnet. Jörg Schirmbeck

berichtete, dass die Öffnung letztlich davon abhängt, ob jede Halle kurzfristig hergerichtet werden kann. Das betreffe die Reinigung der Hallen aber auch deren Verfügbarkeit, weil einige Schulen den Regelunterricht in Sporthallen verlegt haben bzw. Schulmaterial in Sporthallen ausgelagert wurde.

Aus den Vereinen gab es Fragen zur Umsetzung der Hygienebedingungen. Hier sei es klar, dass die hallenbelegenden Sportvereine für die Umsetzung der Hygieneregeln in den Sporthallen selber verantwortlich sind. Dieses betreffe z.B. die Verfügbarkeit von Desinfektionsmittel, Einhaltung der Abstandsregelungen, etc. Die Umkleiden in den Sporthallen bleiben geschlossen bzw. werden durch Absperrungen von den WC`s getrennt. Für kontaktlose Trainingsformen sind die **Empfehlungen der Sportfachverbände** hilfreich.

Jörg Schirmbeck bat um Rückmeldung, falls Vereine noch nicht beabsichtigen, mit allen Angeboten am 3. Juni zu starten. Nach übereinstimmender Auffassung mache das z.B. kein Sinn, wenn Kleinkinder oder Menschen mit Beeinträchtigungen die Abstandsregelungen nicht verstehen und einhalten können oder für Sportgruppen mit Menschen, denen ein erhöhtes Infektionsrisiko droht. Sollten Vereine Hallenstunden noch nicht nutzen wollen, wird die Stadt Osnabrück diese Stunden auch nicht berechnen. Hierüber sollte der Fachdienst Sport vorweg von den Vereinen informiert werden.

Ralf Dammermann verwies auf das umfangreiche Informationspaket des Landessportbundes. So sei u.a. der **Wegweiser „Empfehlungen bei der Wiedereröffnung des Sportbetriebs im Rahmen der Corona-Pandemie“** mit seinen umfangreichen Checklisten gut geeignet um sicherzustellen, um den Trainingsbetrieb gut vorbereitet aufzunehmen.

Jetzt beim Vereinswettbewerb bewerben und gewinnen!

Wenn euer Verein ...



- über zertifizierte Gesundheitssportangebote verfügt
- attraktive gesundheitsorientierte Angebote für spezielle Zielgruppen, z. B. für Kinder und Jugendliche, ältere Menschen, Familien o. A. im Programm hat
- nicht nur gesundheitsfördernde Sportangebote macht sondern sich insgesamt zu einem gesunden Lebensort entwickelt hat
- Partner in einem Gesundheitsnetzwerk mit Ärzten, Apotheken, Gesundheitsdienst etc. ist
- besondere Veranstaltungen rund um das Thema „Gesundheit“ durchführt
- sich in der betrieblichen Gesundheitsförderung engagiert
- ein innovatives Konzept zur Qualifizierung hat
- die Gesundheit seiner Mitglieder durch andere Aktivitäten fördert

dann beteiligt euch mit eurem Verein am Vereinswettbewerb 2019 und gewinnt tolle Geld- und Sachpreise.

Weitere Informationen zum Ablauf findet ihr hier:
<https://www.lsb-niedersachsen.de/themen/lsb-organisationsentwicklung/lsb-vereinswettbewerb/>

Bitte sendet eure Unterlagen bis zum 27.03.2020 per E-Mail an:

Qualifizierung „Strategisches Ehrenamts- und Freiwilligenmanagement für Vorstandteams

*Viele Sportvereine haben Probleme damit, ihren Vorstand zu besetzen oder Trainerinnen und Trainer sowie Übungsleiterinnen und Übungsleiter zu finden. Einen Ansatz zur Lösung dieser Probleme bietet ein **strategisches „Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENT“**. Sportvereine, die mit Hilfe von Freiwilligen-MANAGEMENT eine Engagementstrategie entwickeln und umsetzen, können ihre Ehrenamtlichen und Freiwilligen eher halten und Neue gewinnen. FreiwilligenMANAGEMENT hilft dabei eine engagementfreundliche Kultur zu etablieren bzw. auszubauen, Ehrenamtliche und Freiwillige erfolgreich zu gewinnen, zu begleiten, in die bestehenden Strukturen zu integrieren, anzuerkennen und zu verabschieden.*



Eine Engagementstrategie kann jedoch nur dann erfolgreich sein, wenn sie von der Führungsmannschaft im Sportverein mitgetragen und -gestaltet wird. Die Führungskräfte müssen die Entscheidung für ein strategisches „Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENT“ herbeiführen, die notwendigen Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und Freiwilligen schaffen und dafür sorgen, dass die Engagementstrategie in der Vereinspraxis umgesetzt wird.

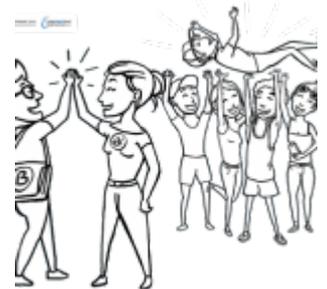
Die Sportregion Osnabrück Stadt und Land bietet am 7. November von 18:30 – 21:30 Uhr in der VereinsSporthalle Limberg in Osnabrück erstmalig die Qualifizierung „Strategisches Ehrenamts- und Freiwilligenmanagement für Vorstandteams“ an. Interessierte Vereine können sich bereits jetzt ihre Teilnahme sichern.

*Für weitere Informationen bzw. Voranmeldungen wenden Sie sich bitte an **Ralf Dammermann**.*

*Hier geht es zur **Anmeldung**.*

Neu im Vorstand? Was nun? – Infoveranstaltung mit 35 neuen Vorstandsmitarbeitern

Erstmals hat die Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V. am 29. November zur Infoveranstaltung **Neu im Amt? Was nun?** eingeladen. Die Veranstaltung richtete sich an neue Ehrenamtliche, die ein Funktionsamt in einem Sportverein in der Sportregion Osnabrück übernommen haben.



Der Einladung folgten 35 neue Ehrenamtliche aus Stadt und Landkreis, um die Service- und Dienstleistungen der SportRegion sowie die Ansprechpartner kennenzulernen und Kontakte zu anderen neuen Funktionsträgern zu knüpfen. An fünf Thementischen zu den Handlungsfeldern Bildung, Sportentwicklung, Sportjugend, Vereinsentwicklung sowie zum Vereinsservice allgemein konnten die neuen Engagierten mit den Vorstandsmitgliedern von Stadt- und Kreissportbund sowie mit

den Mitarbeitern der Bünde und Sportreferenten ins Gespräch kommen und erste Beratungsanliegen klären.

Die SportRegion Osnabrück freut sich über so viel Engagement und sagt: „Danke für die wertvolle Zeit, die Sie in den Sport investieren.“

Strategisches Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENT für Vorstandsteams

In einem Workshop in der VereinsSporthalle Limberg konnten sich Vorstandsteams zum Thema „Strategisches Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENT“ weiterbilden. Vereine tragen eine große Verantwortung dafür, dass sie mit guten Rahmenbedingungen Engagement ermöglichen und wertschätzen. Das strategische Freiwilligenmanagement bildet die Verbindung zwischen den Bedürfnissen der freiwillig und ehrenamtlich Engagierten und den Anforderungen, die der Verein an sie heranträgt.



Referent Hans Roths gab zunächst einen kurzen Überblick über die Thematik, bevor die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erarbeiten durften, was dies für ihren Verein bedeutet und wie sie sich in Zukunft in der Arbeit mit Freiwilligen besser aufstellen können. Am Ende des Abends waren sich alle einig: mit vielen neuen Ideen geht es zurück in den Verein!

Sie möchten auch mehr über den Wandel im Ehrenamt, Erfolgsfaktoren für viele Freiwillige und gute Praxis aus den Vereinen erfahren? Im nächsten Jahr wird das Seminar

„Strategisches Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENT für Vorstandsteams“ am 7. November 2019 angeboten.

Tag des Sports in Niedersachsen – Veranstaltung fiel Dauerregen zu Opfer!

Es sollte ein buntes Familienfest mit einem bunten Sportprogramm und Attraktionen werden. Die Illoshöhe war als Osnabrücks „gute Stube“ für das Breitensportfestival festlich hergerichtet und mehr als 30 Vereine und



Fachverbände mit über 225 Helfern freuten sich auf den *Tag des Sports in Niedersachsen*. Doch kurz nach Beginn der Großveranstaltung setzte der Regen ein, der sich leider zu einem Dauerregen entwickelte und mit mehr oder weniger Intensität den ganzen Sonntag über anhielt.

Nur kurz war die Zeitspanne, in der die Enthusiasten ihren Sport und ihren Verein präsentieren konnten, die Fußballer den ersten Teil ihres FUNinio-Turniers ausrichten konnten und die Event-Module mit der spektakulären „Flying Fox“ zum Ausprobieren einluden.

Um 14:00 Uhr entschieden sich die Organisatoren des StadtSportBundes den *Tag des Sports* abubrechen und vor dem andauernden Regen zu kapitulieren. Gern hätten wir ein Sportfest wie im Jahr 2016 gefeiert, als mehr als 4.000 Besucher die Veranstaltung besuchten. So fiel auch das Fazit von Bürgermeister Burkhard Jasper und LSB-Vizepräsidenten Dr. Hedda Sander, die neben Landespolizeipräsident Axel Brockmann die Veranstaltung als Ehrengäste besuchten, gespalten aus.

Eine Veranstaltung mit vielen Attraktionen und großem ehrenamtlichen Engagement, die bessere Bedingungen verdient hätte und leider dem Wetter zum Opfer fiel.

Sonntag – „Tag des Sports“ auf der Illoshöhe!

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen. Jetzt hofft das  Organisationsteam auf gutes Wetter zum *Tag des Sports*, den der StadtSportBund (SSB) am Sonntag zusammen mit mehr als 30 beteiligten Vereinen und Sportfachverbänden, ab 10 Uhr im Sportpark Illoshöhe ausrichtet.

Dabei ist für viel Abwechslung gesorgt, bei diesem Sportfestival für die ganze Familie. Von der SSB-Hüpfburg für die Kleinen über Longboardkurse für die Größeren bis zur Seilrutsche mit dem Flying Fox quer über die Illoshöhe und Kajakfahren für die Mutigen, ist das Sportfest breit aufgestellt und zeigt die Vielfalt der Osnabrücker Sportvereine.

Der SSB richtet diese, vom Land Niedersachsen initiierte Veranstaltung, bereits zum dritten Mal aus und gibt den Osnabrücker Vereinen die Möglichkeit zu zeigen, welche tollen Angebote sie den Sportinteressierten bieten. Dazu präsentieren die Organisatoren auf der Vereinsmeile viele Mitmachangebote. Egal, ob asiatische Kampfkunst, klassisches Ringen, Hockey, Turnen, Ergometerrudern, Rugby, Tennis oder die Schulung an einem Flugsimulator für Segelfieger und vieles mehr. Die Osnabrücker Sportvereine zeigen Sportangebote für alle Interessen und Altersgruppen. Denn der *Tag des Sports* ist auch eine Ausstellung der Osnabrücker Vereinslandchaft, die ganz

überwiegend von ehrenamtlich Engagierten getragen wird.

Auch die großen Fachverbände sind mit Aktivitäten vertreten. So organisiert der Niedersächsische Fußballverband ein FUNinio-Turnier auf Kleinspielfeldern für F- und E-Jugend-Fußballer. Der Tunkreis präsentiert auf der großen SSB-Showbühne Tanz- und Showeinlagen aus den Sportvereinen und der Behinderten-Sportverband baut einen Rollstuhlparcours auf, der deutlich macht, welche Herausforderung es ist, sich als Rollstuhlfahrer in der Welt der Gehenden fortzubewegen.

Natürlich darf bei einer solch großen Veranstaltung das Deutsche Sportabzeichen nicht fehlen. Interessierte können den ganzen Sonntag das Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen ablegen.

Dass sich die Kinder am *Tag des Sports* ordentlich bewegen und austoben können, dafür sorgt die Sportjugend des SSB. Neben Übungen auf der Slackline wird die große SSB-Hüpfburg aufgebaut. Mit einem Vierer-Bungee-Trampolin und einer riesigen aufblasbaren Burg, in der die Kinder kistenklettern können, sollte genügend Abwechslung vorhanden sein.

Um den Charakter als Familienveranstaltung zu unterstreichen, ist der Zutritt frei inklusive der vielen Mitmachangebote und Eventmodule. Damit ist der *Tag des Sports* das perfekte Ziel für einen Familienausflug am Sonntag.

Aufgrund der beschränkten Parkmöglichkeiten an der Ernst-Siever-Straße und der Oberen Martinistraße empfiehlt der SSB, das Rad oder öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Parkplätze stehen auch bei den Verbrauchermärkten „An der Blankenburg“ zur Verfügung.

Fünfter „Tag des Sports“ am 23. September 2018 in Niedersachsen – Pistorius: „Wollen die ganze Vielfalt des Sportangebotes in Niedersachsen präsentieren“

 Bereits zum fünften Mal findet in Niedersachsen der „Tag des Sports“ statt. Das Niedersächsi-sche Ministerium für Inneres und Sport hat gemeinsam mit den Ausrichtern in Osnabrück, Holzminden und Lingen/Ems auch in diesem Jahr ein buntes und vielfältiges Programm zusammengestellt. Unter dem Motto „Spiel, Spaß, Sport“ können sich alle Besucherinnen und Besucher

**am Sonntag, den 23. September 2018,
von 10:00 bis 17:00 Uhr**

an diesen drei Standorten stellvertretend für ganz Niedersachsen über zahlreiche Sportarten informieren – und diese direkt vor Ort ausprobieren.

Niedersachsens Sportminister, Boris Pistorius, sagt: „In Niedersachsen spielen Sport und Bewegung schon immer eine große Rolle. Ob in den Ballungszentren oder den ländlichen Regionen, Sport gehört einfach dazu!

Am Tag des Sports wollen wir deshalb die ganze Vielfalt des Sportangebotes in Niedersachsen präsentieren. Ich bin mir sicher, dass das bunte und abwechslungsreiche Angebot den ein oder anderen dazu motivieren kann, wieder mehr Sport zu treiben – oder auch einmal eine völlig neue Sportart auszuprobieren.“

In **Holzminden** eröffnet der Staatssekretär im niedersächsischen Innen- und Sportministerium, Stephan Manke, die Veranstaltung. In Zusammenarbeit mit vielen Sportvereinen aus Holzminden und Umgebung werden zahlreiche Sportangebote an die Besucherinnen und Besucher gemacht. Die Sportvereine präsentieren sich auf einer Veranstaltungsbühne auf dem Sportplatz und laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein. So werden in der Sportanlage Liebigstraße unter anderem Badminton, Handball, Kickboxen, Mountainbiking, Schnuppertauchen im Tauchcontainer, Sommer-Biathlon und Turnakrobatik vorgestellt.

In **Lingen/Ems** eröffnet Finanzminister Reinhold Hilbers die vom Kreissportbund (KSB) Ems-land organisierte Veranstaltung. Der KSB ist damit zum zweiten Mal nach 2016 mit der Gemeinde Sögel Ausrichter der Landesveranstaltung. Auch das Schulgebäude des Gymnasiums Georgianum wird dabei als Veranstaltungsfläche genutzt. Die Sportvereine aus Lingen und aus dem Landkreis Emsland präsentieren zahlreiche verschiedene Sportarten zum Mitmachen. Neben den klassischen Sportarten, wie zum Beispiel Tischtennis, Handball und Turnen, können auch weniger alltägliche Sportarten, wie etwa Auto-Bowling und Bungee-Trampolin, selbst aus-probiert werden.

Die dritte Veranstaltung zum „Tag des Sports“ findet in **Osnabrück** auf dem Gelände des Sportparks Illoshöhe statt. Der Stadtssportbund Osnabrück ist damit zum dritten Mal Ausrichter der Landesveranstaltung. Hier wird Landespolizeipräsident Axel Brockmann die Veranstaltung offiziell eröffnen.

Neben Mitmachaktionen in verschiedenen Sportarten besteht in Osnabrück die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen. Spektakulär dürfte die im Sportpark installierte Flying Fox-Anlage (Seilrutsche) sein, mit der jede Besucherin und jeder Besucher in den Sportpark hineinschweben kann. Mit Paddeln im Wasserbecken, Ergometerrudern, Bungee-Trampolin und vielem mehr wird allen Sportinteressierten ein breites Sportangebot zum Mitmachen und Ausprobieren präsentiert.

An allen drei Standorten wird das das Deutsche Sportabzeichen abgenommen!

Hier das kompletten Programm.

Nominiert Eure Vereinshelden!

Ein intaktes Vereinsleben, ein Leben in Gemeinschaft ist für viele Menschen ein wichtiger Bestandteil. Doch selten wird hinterfragt, wie der Verein „um die Ecke“ sein Überleben sichert. Oft wird er von wenigen tatkräftigen Menschen getragen, immer bereit das Letzte zu geben. Diese engagierten Personen arbeiten für den Verein aus Überzeugung, aus Leidenschaft und Verbundenheit. Sie brauchen nicht viel – doch Wertschätzung für die Arbeit nach „Feierabend“ haben sie allemal verdient!



Der LandesSportBund Niedersachsen e. V. sucht die Vereinshelden 2018! Sicherlich kennen Sie – da wir im Sport sind – kennst Du, eine engagierte Person, die eine Wertschätzung als Vereinsheld/in mehr als verdient hätte!

Dann nominiert diese Person auf der Vereinshelden-Homepage des LandesSportBund Niedersachsen e. V. als Vereinsheld/in und zeigt so Eure Wertschätzung!

Unter den nominierten Vereinshelden wird der LSB Niedersachsen 20 geladene Personen inkl. Begleitperson zum Ball des Sports einladen. Darüber hinaus werden 100 Nominierte zu einem exklusiven Vereinshelden-Motivationsevent eingeladen.

Hier geht's zur Anmeldung:

<https://www.vereinshelden.org/de/vereinshelden/und-so-gehts/vereinshelden-kampagne/vereinshelden-2018/>